

Zeitschrift: Schweizer Archiv für Tierheilkunde SAT : die Fachzeitschrift für Tierärztinnen und Tierärzte = Archives Suisses de Médecine Vétérinaire
ASMV : la revue professionnelle des vétérinaires

Herausgeber: Gesellschaft Schweizer Tierärztinnen und Tierärzte

Band: 92 (1950)

Heft: 10

Rubrik: Personelles

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

Download PDF: 10.02.2026

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

Schwein vor, nur sterben oft einige Eizellen ab zufolge ungünstiger Durchblutungsverhältnisse in der Uteruswand. Diese Dezimierung der implantierten Keime ist weder erblich noch durch die Qualität des Ebers bedingt.

Als erbliche Fruchtbarkeitsgebrechen der vorwiegend uniparen Großtiere gelten, besonders bei der Kuh, Zwillingsgeburten, wobei meist eine Frucht als Intersex ausfällt, fehlerhafte Anlage der Müller'schen Gänge und damit der Geburtswege, sowie Verengung derselben und teilweise auch das „Nichtaufnehmenwollen“; beim Stier Samenmißbildungen aller Art, toxische Sekretwirkung der akzessorischen Geschlechtsdrüsen auf das Sperma und Impotentia coeundi zufolge Verkürzung des *M. retractor penis* und zufolge erblich auftretender Nabelbrüche. Kryptorchismus wird heterozygot-rezessiv vererbt beim Schwein und Précoce-Merinoschaf sowie beim Pferd, wo auch erbliche Skrotalhernien bekannt sind. Die Kreuzungen Hausrind \times Bison, Hausrind \times Yak und Zebu \times Yak führen zu männlicher Sterilität, weil das Hausrind große Hoden, das betr. Wildrind dagegen ein dementsprechend zu kurzes Skrotum dominant vererbt, wodurch das Temperaturoptimum der Spermiogenese überboten und diese gestört wird.

Alle mit solchen Gebrechen behafteten Tiere sollten von der Zucht ausgeschlossen werden, besonders aber die ungleich häufiger zur Fortpflanzung gelangenden männlichen Tiere. *W. Sackmann, Zürich.*

Infektiöser Abort bei Stuten. Von J. Parnas und Mitarbeitern. *Medycyn. Weterin.*, März 1949, S. 181.

Die Autoren hatten gefunden, daß der infektiöse Stutenabort in Polen durch Virus oder Streptokokken bedingt ist. Das Chamberland-Filtrat von Material aus Virusabort vermochte beim Kaninchen und Meerschweinchen ebenfalls Abort auszulösen. In Fällen von Stutenabort soll nach Salmonellen, Bruzellen und Streptokokken gesucht werden. Beim Fehlen solcher Erreger sind für den Virusnachweis stets trächtige Kaninchen und Meerschweinchen zu impfen.

A. Leuthold, Bern.

PERSONELLES

Am Ende des Wintersemesters 1949/50 hielt Herr Prof. Dr. E. Seiferle, Vet.-anatom. Institut Zürich, auf Einladung der Vet.-med. Fakultät der Universität München eine mit Interesse und Begeisterung aufgenommene Gastvorlesung über das Thema: Mensch und Tier.

H. Höfliger, Zürich.

*

Totentafel. In Ins starb am 7. Oktober 1950 Professor Dr. Johann Ulrich Duerst im Alter von 74 Jahren.
